



© Future Documentation / EO

## Brendlehaus

Platta 19  
9488 Schellenberg, Liechtenstein

ARCHITEKTUR  
**Uli Mayer Urs Hüssy**

BAUHERRSCHAFT  
**Gemeinde Schellenberg**

TRAGWERKSPLANUNG  
**XYLO AG**

SAMMLUNG  
**Bauwelt**

PUBLIKATIONSdatum  
**04. Mai 2007**



### Umbau und Sanierung in Schellenberg: Das Brendlehaus

von Axel Simon

Hören sie „Ballenberg“, zucken Schweizer Architekten unwillkürlich zusammen. Im gleichnamigen Schweizerischen Freilichtmuseum lassen sich 100 originale historische Häuser betrachten und betreten. Aus dem ganzen Land wurden von Verfall und Abriss bedrohte bauliche Schätze in die Innerschweiz transloziert, um dort als Teil eines Patchwork-Dorfes wiedergeboren zu werden, Kühe und Käse inklusive. „Bei uns ist die Schweiz, wie sie einmal war“, lautet das Motto von Ballenberg. Schellenberg ist anders. Erstens liegt der Ort im angrenzenden Fürstentum Liechtenstein, zweitens hat man hier eine andere Auffassung vom Umgang mit Baudenkmälern. In diesem 1000-Seelen-Dorf findet sich der geglückte Umbau eines alten Bauernhauses mit Scheune zu zwei Wohnungen, die von der Gemeinde für wenig Geld vermietet werden.

Beim dargestellten Text handelt es sich um eine Kurzfassung



© Uli Mayer Urs Hüssy



© Future Documentation / EO



© Uli Mayer Urs Hüssy

**Brendlehaus**

## DATENBLATT

Architektur: Uli Mayer Urs Hüsey (Uli Mayer, Urs Hüsey)

Bauherrschaft: Gemeinde Schellenberg

Tragwerksplanung: XYLO AG

Fotografie: Future Documentation / EO

Denkmalpflege: Hochbauamt Vaduz, Patrik Birrer

Bauphysik: Baumann Akkustik & Bauphysik AG, Bazenheid

Maßnahme: Umbau

Funktion: Einfamilienhaus

## PUBLIKATIONEN

A10 new European architecture #16, A10 Media BV, Amsterdam 2007.

Bauwelt Arbeiten am Baudenkmal, Bauverlag BV GmbH, Berlin 2007.



© Uli Mayer Urs Hüsey



© Future Documentation / EO



© Future Documentation / EO



© Future Documentation / EO



© Future Documentation / EO